

Teilnahmebeitrag

100 € (einschl. Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung)

Für Mitarbeitende von Büchereien, die dem Landesverband Ev. Büchereien angeschlossen sind, entstehen keine Kosten. Bitte notieren Sie dann im Bemerkungsfeld der Anmeldemaske „Mitarbeiter:in der Bücherei XY“, damit Sie keine Rechnung erhalten.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **15. Oktober** an unter

[www.ekkw.de/erwachsenenbildung/
anmeldung](http://www.ekkw.de/erwachsenenbildung/anmeldung)



Tagungsort

Bonifatiushaus
Neuenberger Straße 3-5
36041 Fulda
www.bonifatiushaus.de

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Ab Hauptbahnhof vom Busterminal (ZOB Fulda) aus mit der Linie 3 in Richtung Maberzell/Bimbach oder mit der Linie 5 in Richtung Neuhof/Giesel bis zur Haltestelle "Bonifatiushaus".

Essenszeiten

8.00 Uhr	Frühstück
12.30 Uhr	Mittagessen
18.30 Uhr	Abendessen

Landesverband Ev. Büchereien Kurhessen-Waldeck

Referat Erwachsenenbildung
Dezernat Bildung im Landeskirchenamt

Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Tel.: 0561 9378-148
Mail: Lveb@ekkw.de
Verantwortlich: Claudia Lutz



Landesverband
Evangelischer Büchereien

Kurhessen-Waldeck

Vielfalt

wahrnehmen, vorlesen, leben



Seminar vom 2. bis 3. Nov. 2024
im Bonifatiushaus in Fulda

Vielfalt wahrnehmen, vorlesen, leben

Kinder und Jugendliche wachsen in unterschiedlichen Lebenswelten auf. Gelebte Traditionen, Kulturen und Bräuche gehen einher mit unterschiedlichen Norm- und Wertvorstellungen. Kinder- und Jugendliteratur reagiert auf diese Entwicklungen, oszilliert zwischen literar-ästhetischen Konventionen und pädagogischen Erwartungen. Diese Doppelcodierung der Kinder- und Jugendliteratur ist in den aktuellen Debatten nach wie vor präsent.

Daher nimmt der Workshop diese Fragen auf: Wie wird diese Diversität in der Kinder- und Jugendliteratur aufgegriffen? Und wer schreibt sie auf? Sollten in die Jahre gekommene Klassiker überarbeitet werden, weil sie aktuellen Ansprüchen nicht mehr genügen oder können sie Kindern zugemutet werden? In all diesen Fragen steckt die Annahme, dass Literatur Einfluss auf unser Leben hat, unser Verhalten, unsere Erziehung.

Aber ist das so? Was kann ein Buch, was kann Literatur überhaupt leisten? Wie können Literaturvermittler:innen Diversität produktiv mitgestalten?

Programm

Samstag, 2. November

Ab 10 Uhr

Ankommen

10.30 bis 11 Uhr

Zwischen Vielfalt, Zensur und Tabu

Einblick in die Begrifflichkeiten

11 bis 12 Uhr

Funktion von Kinderliteratur für die Gesellschaft und das Individuum

Auf dem Weg zu mündigen Leser:innen

14 bis 15.30 Uhr

Zwischen Literatur und Pädagogik

Was wird von der Kinder- und Jugendliteratur erwartet?

16 bis 18 Uhr

Reingelesen

Vorstellung von Lektüretiteln und Gestaltungsideen

Ab 19.30

Aktuelles und Austausch

Sonntag, 3. November

7.45 Uhr

Andacht

9 bis 10 Uhr

Vielfältige Themen in der Kinder- und Jugendliteratur

Trends und Diskurse

10.15 bis 11.15 Uhr

Welche Kinder- und Jugendbuchpreise zeichnen was aus?

Über Buchselektion und Juryarbeit

11.15 bis 12 Uhr

Fazit

Seminarende nach dem Mittagessen

Referentinnen:

Prof. Dr. Sandra Niebuhr-Siebert
Humanistische Hochschule Berlin

Dr. Jana Mikota
Universität Siegen